

<b>Jahrgang</b> 9	<b>Thema des Unterrichtsvorhabens</b> WORLD OF WORK	<b>Zeit</b> 3-4 Wochen bis zum Beginn des Praktikums	
<b>Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung</b> Die SuS absolvieren in Jahrgang 9 zwei verpflichtende Berufspraktika. In Jahrgang 8 haben sie sich bereits mit verschiedenen Berufsbildern beschäftigt, die sie nun aktiv erfahren. Dieser Aspekt wird in der vorliegenden Unterrichtseinheit im Englischunterricht aufgegriffen und die SuS lernen das thematische Feld Arbeit und Beruf in englischsprachigen Ländern kennen. Sie formulieren Wünsche und Träume sowie ihre Zukunftspläne, verfassen Bewerbungen und führen einfache Bewerbungsgespräche in der Zielsprache. Sprachlich stehen dabei die beiden gängigen Zukunftsformen im Vordergrund, die den SuS bereits aus Jg. 6 und 7 vertraut sind.			
<p style="text-align: center;"><b>Zentrale Kompetenzen</b></p> <p><b>Funktionale Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>sich selbst beschreiben und über Stärken/Schwächen sprechen</li> <li>Zukunftspläne in bekannten Kontexten formulieren</li> <li>Fragen in bekannten Kontexten formulieren</li> </ul> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bewerbung/CV/Lebenslauf verfassen</li> <li>Vorstellungsgespräch führen</li> </ul> <p><b>Interkulturelle Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Stellenangebote für Jobs im Ausland verstehen</li> <li>Stellenangebote für Jobs im Ausland beurteilen</li> <li>eigenständig Zukunftspläne und Fragen im Themenfeld Arbeit/Beruf formulieren</li> <li>Stellenangebote für Jobs in die Zielsprache übertragen und beurteilen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Zentrale Inhalte</b></p> <p><b>Thematisch:</b> Stellenangebote, Bewerbung/Bewerbungsgespräch, persönliche Stärken/Vorlieben/Schwächen, Schülerjobs</p> <p><b>Sprachlich/Methodisch:</b> Zukunftspläne (will-future und going-to-future) Fragen (Wiederholung) Formulierungen für Bewerbungen und Bewerbungsgespräche Mediation (<i>A job for a friend</i> Lighthouse S. 59) (<i>Job adverts</i> NHG S. 24/25)</p>	<p style="text-align: center;"><b>Unterrichtshinweise</b></p> <p>Lighthouse 5, Unit 3 Notting Hill Gate 5A/B, Theme 2</p> <p>Viewing task: <i>Strengths and weaknesses</i> (S. 54), <i>Interview stress</i> (S. 66)</p> <p>Unterschiede zwischen deutschen und angelsächsischen Umgangsformen in Bewerbungen und Bewerbungsgesprächen</p> <p>Rollenspiele zur Bewerbungssituation durchführen</p>	<p style="text-align: center;"><b>Relevanz für andere Fächer</b></p> <p>BOSO: Bewerbungen schreiben, Jobinterviews</p> <p>Theater: Rollenspiel, Körpersprache, Mimik und Gestik</p>
<b>Leistungsüberprüfung</b> 1. Klassenarbeit, Präsentation der Rollenspiele, Bewertung der CVs			

<b>Jahrgang</b> 9	<b>Thema des Unterrichtsvorhabens</b> <i>LIFE DOWN UNDER</i>	<b>Zeit</b> 7-8 Wochen, bis Weihnachten		
<b>Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung</b> Die SuS besitzen Vorwissen zu Great Britain aus den Jahrgängen 5-7 und den USA aus Jg. 8. In dieser Unterrichtseinheit weitet sich ihr Blick auf ein weiteres englischsprachiges Land. Landeskundlich stehen Australiens Geschichte und Kultur, sowie die australischen Ureinwohner im Mittelpunkt. Die SuS sammeln hier, in Vorbereitung auf die ESA-Prüfung, weitere Erfahrungen mit Präsentationen und lernen außerdem die Kriterien der mündlichen Prüfung kennen. Den SuS werden die nötigen sprachlichen Instrumente vermittelt, um sie an eine angemessene Präsentationsdarbietung heranzuführen.				
<b>Zentrale Kompetenzen</b>		<b>Zentrale Inhalte</b>	<b>Unterrichtshinweise</b>	<b>Relevanz für andere Fächer</b>
<b>Funktionale Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Präsentation halten und auswerten</li> <li>• Über Besonderheiten von Land und Leuten sprechen</li> </ul> <b>Methodische Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Präsentation recherchieren, sie erstellen und mit Hilfe von Stichwortkarten mit festen Formulierungen vortragen</li> <li>• Feedback geben und erhalten</li> </ul> <b>Interkulturelle Kompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teile eines Songtextes verstehen</li> <li>• eine Präsentation mit Hilfe von einzelnen Stichwortkarten vortragen</li> <li>• Teile eines Songtextes analysieren</li> <li>• einen kurzen persönlichen Kommentar verfassen</li> <li>• eine Präsentation frei vortragen</li> </ul>		<b>Thematisch:</b> Australien: Geographie, Geschichte, Kultur, Land und Leute, Tierwelt, Ureinwohner, „stolen generation“, berühmte Australier  Kriterien für die mündliche ESA-Prüfung  <b>Sprachlich/Methodisch:</b> Redewendungen für Präsentationen und Feedback Revision Zeitformen English idioms, Lighthouse S. 29  optional: Australian accent	Lighthouse 5, Unit 1 Notting Hill Gate 5A/B, Theme 4  Durch die Anknüpfung an vorherige Inhalte bietet sich NHG <i>School oft he Air/Jack on the road</i> S. 79/81 für alle Kurse an.  Film: <i>Rabbit Proof Fence</i> , dazu bietet sich für interessierte Lerngruppen eine thematische Anknüpfung zur „stolen generation“ an. NHG S. 62, 63,65.  In schriftlichen Arbeitsaufträgen soll sich den Aufgabenformaten der schriftlichen ESA-Prüfung zunehmend angenähert werden.  RAABits Reihe „Down Under“ (Stationenlernen)  Fotos von Australien (z. B. über Wen)	Theater: Feedback geben und erhalten  Philosophie: Umgang mit kultureller Vielfalt und Minderheiten
<b>Leistungsüberprüfung</b> Präsentation als Klausurersatz				

<b>Jahrgang</b> 9	<b>Thema des Unterrichtsvorhabens</b> <i>RESPECT</i>	<b>Zeit</b> 3-4 Wochen, bis zum Halbjahr	
<b>Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung</b> Die SuS haben in Jg. 7 an der Anti-Mobbing Woche und in Jg. 8 an den Anti-Rassismus Tagen teilgenommen. In dieser Unterrichtseinheit greifen sie diesen Themenbereich auf und vertiefen ihn, indem sie sich mit digitalen und sozialen Medien und deren Gefahren befassen. Sprachlich steht das Ausdrücken von Gefühlen und Konfliktsituationen im Vordergrund. Um diese nachträglich wiedergeben zu können, wird hier die indirekte Rede benötigt und eingeführt.			
<b>Zentrale Kompetenzen</b>	<b>Zentrale Inhalte</b>	<b>Unterrichtshinweise</b>	<b>Relevanz für andere Fächer</b>
<p><b>Funktionale Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>zu einer thematisch passenden Fragestellung einen einfachen Kommentar verfassen</li> <li>gelenkt und vorlagengestützt über Gefühle, Verhaltensweisen und Ratschläge im Kontext von Diskriminierung und Rassismus sprechen</li> </ul> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>eine Debatte vorbereiten und stark vorlagengestützt durchführen</li> <li>sich in sozialen Medien und im Internet zurechtfinden</li> </ul>	<p><b>Thematisch:</b> cyberbullying, peer pressure, Diskriminierung, online safety</p> <p>Lighthouse: Rassismus, <i>dos and don'ts in conversations</i> (S. 44-45)</p> <p>NHG: online Kommunikation</p> <p><b>Sprachlich:</b> Ratschläge Konversationsübungen indirekte Rede indirekte Rede mit requests, commands &amp; advice Partizipialkonstruktionen</p>	<p>Lighthouse 5, Unit 2 Notting Hill Gate 5A/B, Theme 5</p> <p>Lighthouse: Viewing task: <i>I thought we were friends</i> (S. 30-31), <i>What you say matters</i> by Brothablack (S. 36) <b>Optional: <i>living with disability</i> S. 50f.</b></p> <p>NHG: Bei NHG muss die indirekte Rede aus Theme 2 herangezogen werden.</p>	<p>Tutorenunterricht/Philosophie/ Ethik: Mobbing, peer pressure</p>
<b>Leistungsüberprüfung</b> ggf. Debatte/Rollenspiele bewerten			

<b>Jahrgang</b> 9	<b>Thema des Unterrichtsvorhabens</b> ESA-THEMA	<b>Zeit</b> ca. 6 Wochen	
<b>Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung</b> Diese Unterrichtseinheit dient der Vorbereitung der schriftlichen ESA-Prüfung. Der thematische Schwerpunkt ist jeweils der Handreichung <i>Regelungen für die zentralen Prüfungsaufgaben – Erster Allgemeinbildender Schulabschluss</i> der Hamburger Schulbehörde zu entnehmen. Die sprachlichen Inhalte stellen eine Wiederholung der vorherigen Jahrgänge auf der Einstufung A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens dar.			
<b>Zentrale Kompetenzen</b>	<b>Zentrale Inhalte</b>	<b>Unterrichtshinweise</b>	<b>Relevanz für andere Fächer</b>
<p><b>Funktionale Kompetenzen:</b></p> <p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einfache Texte/authentische Gebrauchstexte lesen und verstehen</li> </ul> <p><b>Hörverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitteilungen, Gesprächen, Berichten einzelne Informationen oder wesentliche Aussagen entnehmen</li> </ul> <p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Von E nach D mitteln</li> </ul> <p><b>Textproduktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Briefe, Emails, Blogs und Berichte verfassen</li> <li>• Zu Bildern/Stichwörtern eine Geschichte/Text schreiben</li> </ul>	<p><b>Thematisch:</b> Aspekte siehe das jeweilige ESA-Thema</p> <p><b>Sprachlich/Methodisch:</b> Siehe Basisgrammatik im <i>Hamburger Bildungsplan Stadtteilschule Jahrgangsstufe 5-11</i> (S. 51) Schwerpunkt Writing (Lighthouse 5 Skills File S. 172ff.)</p>	<p>Beispielaufgaben und Beispielhefte der Hamburger Schulbehörde</p> <p>Heft: Regelungen für die zentralen schriftlichen Prüfungsaufgaben der Hamburger Schulbehörde</p> <p>Je nach Lage der Prüfungstermine wird auch die Lektüre (siehe folgende Matrix) ggf. schon vor der schriftlichen ESA-Prüfung bearbeitet</p>	themenabhängig
Die Differenzierung nach oben findet auf inhaltlicher und sprachlicher Ebene für die SuS statt, die nicht an der ESA-Prüfung teilnehmen.			
<b>Leistungsüberprüfung</b> Vergleichsarbeit („Probe-ESA“), schriftliche ESA-Prüfung			

<b>Jahrgang</b> 9	<b>Thema des Unterrichtsvorhabens</b> LEKTÜRE	<b>Zeit</b> bis zu den mündlichen Prüfungen		
<b>Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung</b> Nach einer stark an Skills und konkreten Aufgabenformaten orientierten Arbeit zum ESA Thema rückt mit der Lektüre eines didaktisierten Jugendbuches erneut die Lebenswelt der SuS in den Mittelpunkt. Themenfelder sind hier vor allem Jugendkultur, Identität und Freundschaft. Neben der thematischen Auseinandersetzung geht es primär um den Umgang mit literarischen Texten in der Fremdsprache. Durch die häusliche und schulische Lektüre, Unterrichtsgespräche, kooperative Lernaufgaben und schriftliche Aufgaben werden alle kommunikativen Kompetenzen weiterentwickelt.				
<b>Zentrale Kompetenzen</b>		<b>Zentrale Inhalte</b>	<b>Unterrichtshinweise</b>	<b>Relevanz für andere Fächer</b>
<b>Funktionale Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze, vereinfachte literarische Texte global verstehen</li> <li>• Gezielte Informationen aus einfachen fiktionalen Texten entnehmen</li> <li>• Kurze persönliche Texte verfassen</li> </ul> <b>Methodische Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fremdsprachlichen Texten durch Strategien des extensiven Lesens wesentliche Informationen entnehmen</li> <li>• Phasen der Textproduktion selbstständig durchführen</li> <li>• Einfach Texte verstehen, die einen Wortschatz aus bekannten Themenfeldern enthalten und bei denen einzelne unbekannte Wörter aus dem Kontext erschließbar sind</li> </ul>		<b>Thematisch:</b> Kurze, vereinfachte literarische Texte zu vertrauten Themen mit bekanntem Wortschatz. Vereinfachte literarische Texte zu vertrauten Themen mit überwiegend bekanntem Wortschatz.  <b>Sprachlich/Methodisch:</b> Wortschatzarbeit zum Themenfeld der Lektüre Summary Writing	Vorschläge für die Lektüreauswahl: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>The Wimpy Kid</i> (Iler Kurs)</li> <li>• <i>Eye of the Storm</i> (Iler Kurs)</li> <li>• <i>Betrayed</i></li> <li>• <i>The Wave</i></li> <li>• <i>Outsiders</i></li> <li>• <i>Holes</i> (Ier Kurs)</li> <li>• <i>Cloning Miranda</i> (starker Ier Kurs)</li> </ul> Weitere Lektürewünsche müssen frühzeitig bei der Fachverwalterin bestellt werden.  kreative Schreibaufgaben (anhand stützender Vorgaben, z. B. Brief, Email, Blog, Tagebucheintrag)  In der Regel ist die Lektüre Gegenstand der mündlichen ESA-Prüfung. Alternativ können die Themen „Express yourself“ (NHG 5, Theme 3) oder „Generation like“ (Lighthouse, Unit 4) Prüfungsthema sein.	Deutsch: Umgang mit literarischen Texten
<b>Leistungsüberprüfung</b> individuelle Auswahl, z. B. schriftliche Aufgaben, und ggf. mündliche Prüfung				